

Towards a Typology of Soviet Mass Housing (Set)

08.04.2016, 11:30 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *gisela graf communications*



Den Plattenbau erfassen: wissenschaftlich, spielerisch und haptisch

Die umfassende Studie über sowjetische Wohnungsbauserien von 1955 bis 1991 ist jetzt im Set mit Quartettspiel und Gipsmodell erhältlich

Sowjetischer Massenwohnungsbau ist ein einzigartiges Phänomen. Das Bauprogramm in der Ära nach Stalin war das weltweit umfangreichste in der modernen Architekturgeschichte, und es hatte die kolossale soziale Aufgabe zu bewältigen, Millionen von Familien Wohnraum zu verschaffen. So prägte der Plattenbau die Kultur und den Alltag nahezu aller sowjetischen Bürger. Heute prägen Plattenbauten den Alltag von mehr als 170 Millionen Menschen.

Towards a Typology of Soviet Mass Housing. Prefabrication in the USSR 1955 – 1991 von Philipp Meuser und Dimitrij Zadorin ist eine der umfassendsten englischsprachigen Publikationen über den standardisierten Wohnungsbau der sowjetischen Moderne. Sie ist jetzt als Sammleredition in limitierter Auflage zu haben: im Set mit einem Quartettspiel (Dimitrij Zadorin) und einem Modell des meistproduzierten Serientyps I-464 (Katia Sheina) – ein museumsreifes Paket für alle echten Platten-Fans.

Im Buch identifizieren die Autoren die bedeutendsten Serien des industriellen Wohnungsbaus, die zwischen Kaliningrad und Vladivostok entstanden. Eine Typologie des Massenwohnungsbaus diskutiert zehn Klassifizierungsparameter, während der Katalog die Geschichte der Technologie in Bezug auf 30 standardisierte Serien in den Blick nimmt, die sich in der Ära zwischen Stalin und Glasnost entwickelten. Da der Plattenbau als Forschungsthema bisher weitgehend vernachlässigt wurde, ist es an der Zeit, dieses ehrgeizige Projekt im Kontext der Architektur des 20. Jahrhunderts kritisch zu würdigen. Mit diesem Band stellen die Autoren ihre Forschungsergebnisse zur Diskussion. Das Quartettspiel umfasst 36 Karten mit jeweils einem Bildmotiv und Kennwerten wie Geschosshöhe, Wohnungsanzahl oder Baujahr. Es lässt sich sowohl das klassische Quartett als auch Super-Trumpf spielen.

Die Publikation wendet sich nicht nur an alle, die sich für sowjetische Architekturgeschichte interessieren. Leser entdecken die widersprüchliche und doch faszinierende Welt des Plattenbaus mit allen Facetten: Sie lernen die

Geschichte und Struktur verstehen, den Variantenreichtum zu erkennen und erfahren auch viel über Fehler und Potenziale. Mit den Quartetten kann man sich spielerisch an das Phänomen annähern, das Buch liefert den wissenschaftlichen Hintergrund. Und das Gipsmodell macht das Ganze im Maßstab 1:500 greifbar.

Philipp Meuser / Dimitrij Zadorin / Katia Sheina
Towards a Typology of Soviet Mass Housing
Prefabrication in the USSR 1955 – 1991
Ins Englische übersetzt von Clarice Knowles
210 × 230 mm, 456 Seiten
1.000 Abbildungen, Hardcover, im Set mit Quartettspiel und Modell
ISBN 978-3-86922-458-9 (Englisch)
EUR 68,00 / CHF 83,00 April 2016. DOM publishers, Berlin

Portrait

gisela graf communications unterstützt Verlage, Museen und Institutionen in den Bereichen Architektur, Design und Kunst mit professioneller Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, auch international.

Communications — individuelle Konzepte und Texte für die Pressearbeit
Connections — Medienkontakte, Vermittlung von Interviews, Veranstaltungen — alles was Menschen und Themen zusammenbringt
Corrections — Redaktion und Korrektorat von Texten und Fachbüchern, Katalogen und Broschüren

News-ID: 898713 • Views: 168 (Stand: 15.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/898713/Towards-a-Typology-of-Soviet-Mass-Housing-Set.html>